

connect   
-ed

Wege aus der sozialen Isolation  
durch

**Begegnungen**  
im Kontext neuer Medien

Ein Projekt zur Verbesserung der  
**sozialen Teilhabe älterer  
Menschen**

# CONNECT-ED

## **Projektleitung:**

Prof. Dr. Stephan Dettmers, FB Soziale Arbeit und Gesundheit, FH Kiel

## **Projektkoordination:**

Sonja Börm, M.A.; Dr. Juliane Köchling-Farahwaran, IGD der FH Kiel

## **Praxispartner\*innen:**

- Institut für Interdisziplinäre Genderforschung und Diversity, FH Kiel
- AWO: Kreisverband Kiel e.V.; Schleswig-Holstein GmbH; Pflege; Ortsverein Kronshagen e.V.
- Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Kiel e.V.
- Diakonisches Werk Altholstein
- FB Informatik und Elektrotechnik, FH Kiel
- FB Medien, FH Kiel
- Howe-Fiedler-Stiftung
- Türkische Gemeinde S-H e.V.
- Jüdische Gemeinde Kiel und Region e.V.
- Create Future e. V.
- Landessenorenrat S-H e.V.
- SeniorenNet Kiel Computerclub 50+

# Forschung-Praxis-Projekt



- **BMBF gefördert:** SILQUA-FH Soziale Innovationen zur Lebensqualität im Alter
- **Ziel:** Wege aus sozialer Isolation durch Begegnungen im Kontext neuer Medien schaffen und **soziale Teilhabe verbessern**.
- **Weg: Niederschwelliges Begegnungskonzept** um zwischenmenschliche Begegnungen im realen wie virtuellen Raum zu ermöglichen. Vermittlung von Digitalkompetenzen als Türöffner für soziale Begegnungen.

**Forschungsfrage:** Kann das Erlernen des Umgangs mit digitalen Online-Medien ein Weg für ältere Menschen sein, sozialer Isolation zu entkommen und Lebensqualität erhöhen?

# Wissenschaftliche Begleitung

## Forschungsinteresse

- *Relevanz und Zusammenwirken von sozialen Differenzkonstruktionen und Ungleichheitsverhältnissen im Kontext sozialer Isolation*
- Sammlung von Daten und Informationen über soziale Lage und soziale Kontakte
- Netzwerkanalytische Erfassung möglicher Veränderungen und Erweiterungen in den egozentrierten sozialen Netzwerken
- Wirksamkeit und Nutzen des Begegnungskonzeptes bewerten

# Wissenschaftliche Begleitung

## Forschungsmethoden - Mixed Methods

### quantitativ:

- Fragebögen vor und nach den Kurseinheiten
- Bewertungsbögen zum Schulungsangebot für weitere Implementierung von CONNECT-ED in die Senior\*innenarbeit
- Beobachtungsbögen fortlaufend während der Schulungseinheiten

### qualitativ:

- Egozentrierte Netzwerkkarten
- Gruppendiskussion
- Teilnehmende Beobachtungen

# In der Praxis

## Durchführung CONNECT-Flyer/-Aushang

Wir laden Sie herzlich ein  
bei **Kaffee und Kuchen**  
den Umgang mit Computern zu lernen



**Infoveranstaltung mit Kaffee und Kuchen**

Montag, 11.06.2018, 15:00 Uhr

Bürgerhaus  
Kronshagen

Kopperpähler Allee 69  
24119 Kronshagen



Die Kursteilnahme ist **gratis**.

Die Kurse finden **2x in der Woche 5 Wochen lang in Ihrer Nähe** statt.  
Es sind **keine Vorkenntnisse** erforderlich!

Welche **Voraussetzungen**  
bringen Sie mit?

- Sie sind **mindestens 65 Jahre** alt
- Sie haben **Freude** daran, etwas **Neues zu lernen**
- Sie haben **Freude** daran, **neue Menschen** in ihrem Alter und aus Ihrer Umgebung kennen zu lernen
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift



**Wir freuen uns schon sehr  
auf Ihre Teilnahme!**

Bei **Interesse** rufen Sie uns gerne an:

Fachhochschule Kiel  
Sonja Börm: 0431 2101784  
Julliane Köchling-Farahwaran: 0431 2101786

AWO Ortsverein Kronshagen  
Wolfgang Weskamp: 0431 66729873



# In der Praxis

## Durchführung

- von Mitte Juni 2017 bis August 2018
- 4 Kieler Stadtteile und 2 Randgebiete
- Durchschnittlich 19 Teilnehmende pro Stadtteil

**Hardware:** 12 Tablets, 10 Tabletstifte, Kaffee, Kuchen, Unterlagen

**Weiterführende Kurse:** in 2 Stadtteilen schon während der Praxisphase ab April 2018 (finanziert durch *Create Future e.V.*)

# In der Praxis

## ➤ **5 Veranstaltungen Lerninhalte**

2 Kleingruppen à max. 10 TN

z.B. Freitags, 1. Kurs 10:00-12:30; 2. Kurs 13:30-16:00

Kurs-Themen je nach Vorkenntnissen

## ➤ **5 Veranstaltungen Vertiefung**

1 Großgruppe z. B. Dienstags 10-00-12:00

Wiederholung der Lerninhalte

Praktische Übungen in Tandems und Trios, die das Kontakteknüpfen und -vertiefen förderten

## ➤ **3 Follow Ups** in Großgruppen



# In der Praxis

**Vernetzungstreffen** mit allen Teilnehmenden im November 2018

**Open Space** an der FH Kiel im März 2019 mit Teilnehmenden  
sowie Akteur\*innen der Senior\*innenarbeit

**Fachtagung** an der FH Kiel im September 2019  
*„Ältere Menschen und Digitalisierung – Please Mind the Gap!“*

**Bundesweiter Transfer:**

Anfang 2020 Workshop-Angebot zu unserem Manual\*  
***„CONNECT-ED in der Praxis: Anwendung des Manuals“***

\*(richtet sich an Träger\*innen und Anbieter\*innen von Senior\*innenarbeit)

# Projektdurchführung

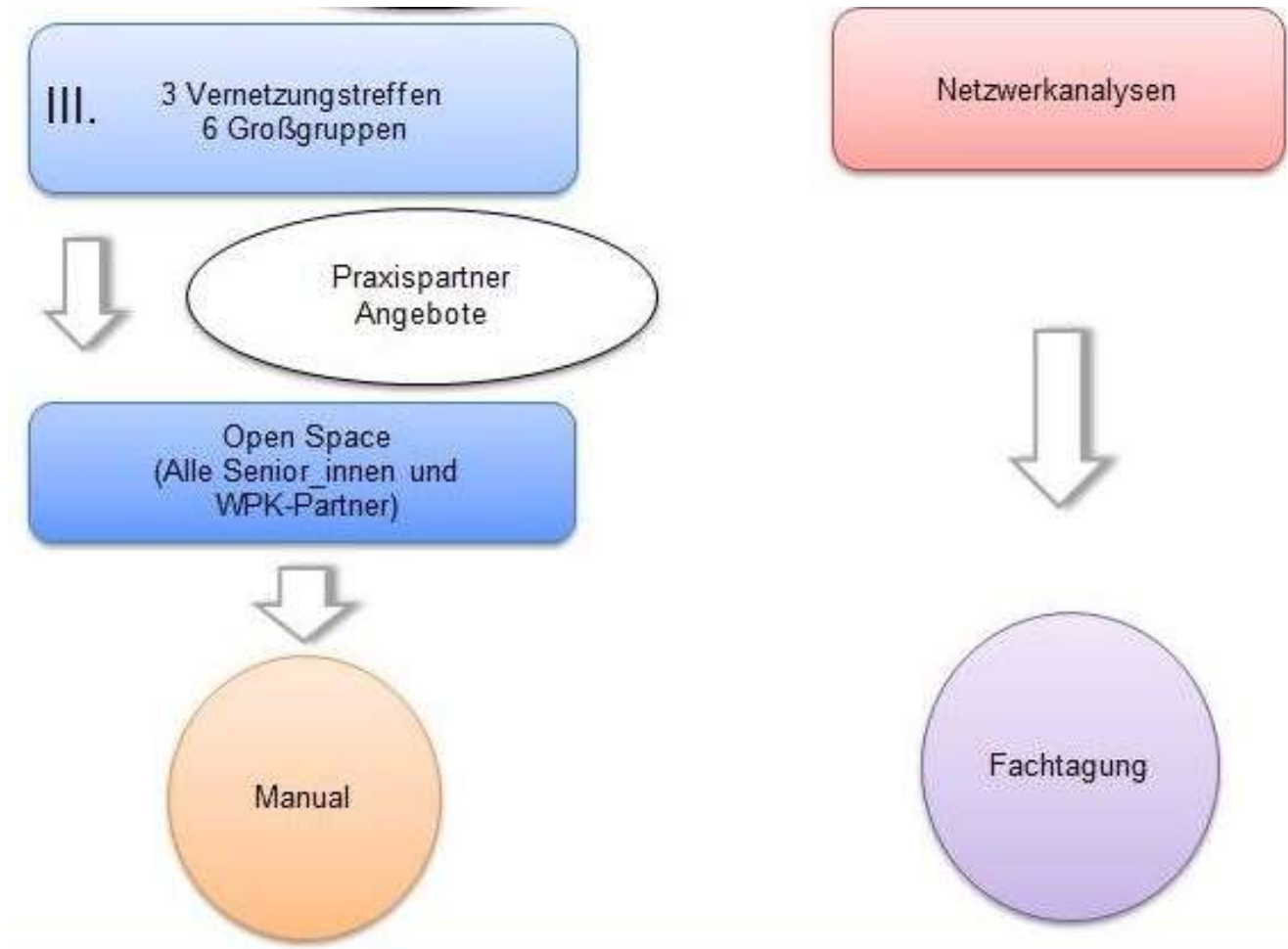
## Begegnungskonzept/Umsetzungsphasen



## Wissenschaftliche Begleitung



# Projektdurchführung



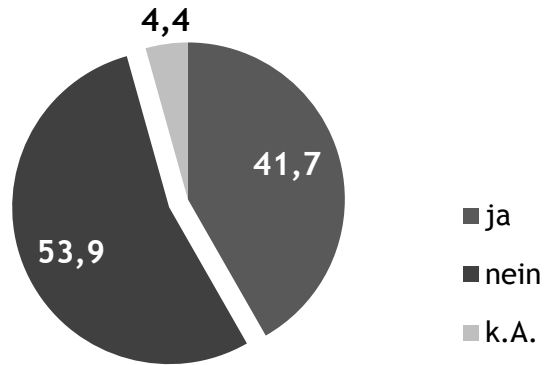
# Ergebnisse quantitativer Datenerhebung

## Daten zu den Teilnehmer\*innen

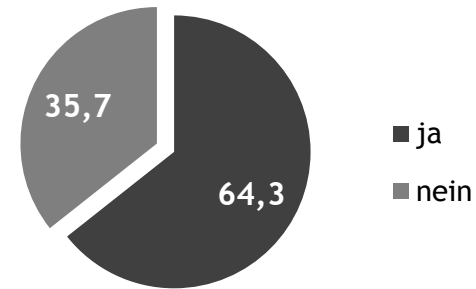
- Insgesamt 115 Teilnehmer\*innen
- 90 Frauen (78,3 %) und 25 Männer (21,7 %)
- Durchschnittsalter: 75,7 Jahre (65 Jahre – 93 Jahre)
- 58,3% aller Teilnehmer\*innen waren alleinlebend.

# Ergebnisse quantitativer Datenerhebung

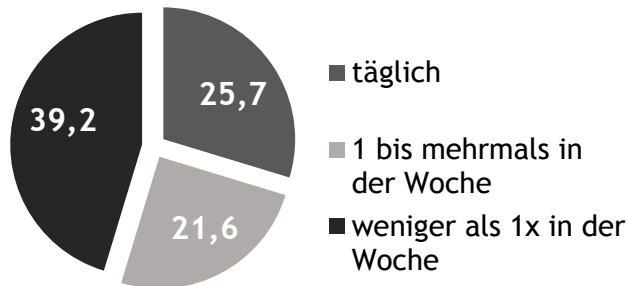
## PC-Vorkenntnisse? (%)



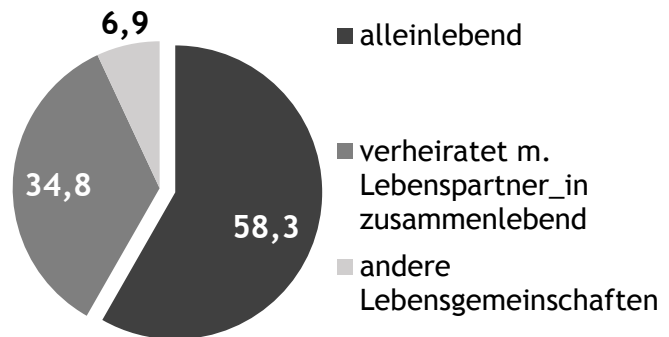
## Internetzugang im Haushalt? (%)



## Nutzungsfrequenz (%)

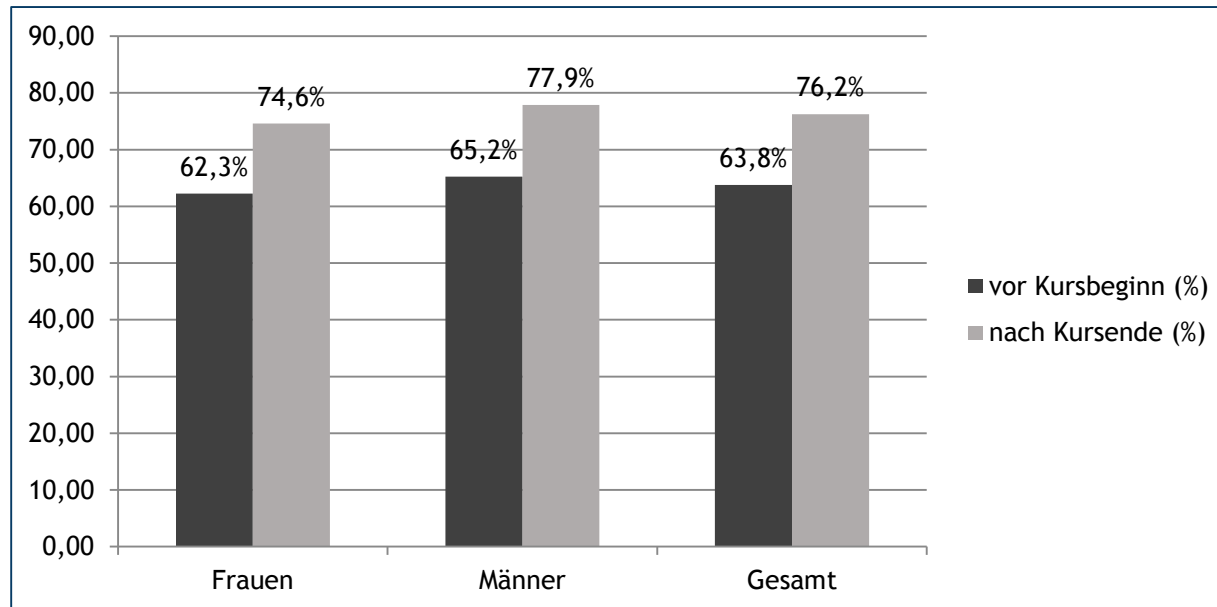


## Familienstatus (%)



# Ergebnisse quantitativer Datenerhebung

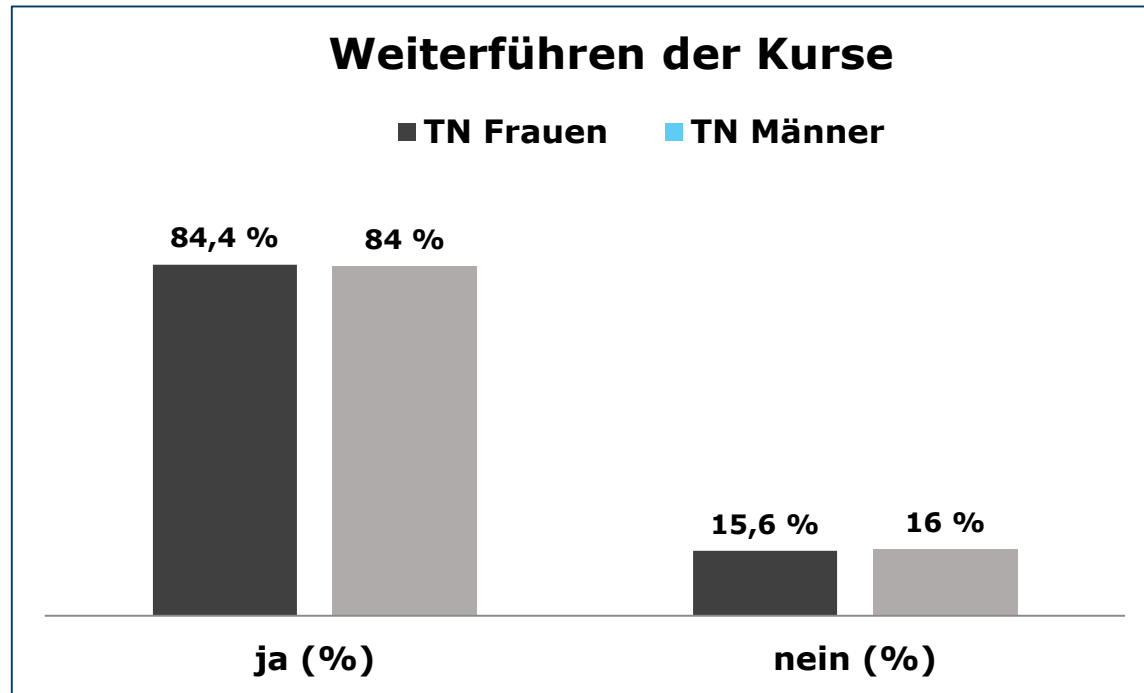
## WHO-5-Fragebogen zum allgemeinen Wohlbefinden\* Vergleich vor Kursbeginn/nach Kursende



- **Steigerung des durchschnittlichen Wohlbefindens um insgesamt 12,4%.**

*\*Mit dem WHO-5-Fragebogen wird die Meinung zu fünf Aussagen zum Wohlbefinden in den letzten zwei Wochen erfasst und aus den Rohwerten, die zwischen 0 und 25 liegen, ein Prozentwert errechnet (vgl. F. Schneider/W. Niebling (2008): Psychische Erkrankungen in der Hausarztpraxis. Heidelberg: Springer Medizin Verlag, S. 1).*

# Ergebnisse quantitativer Datenerhebung

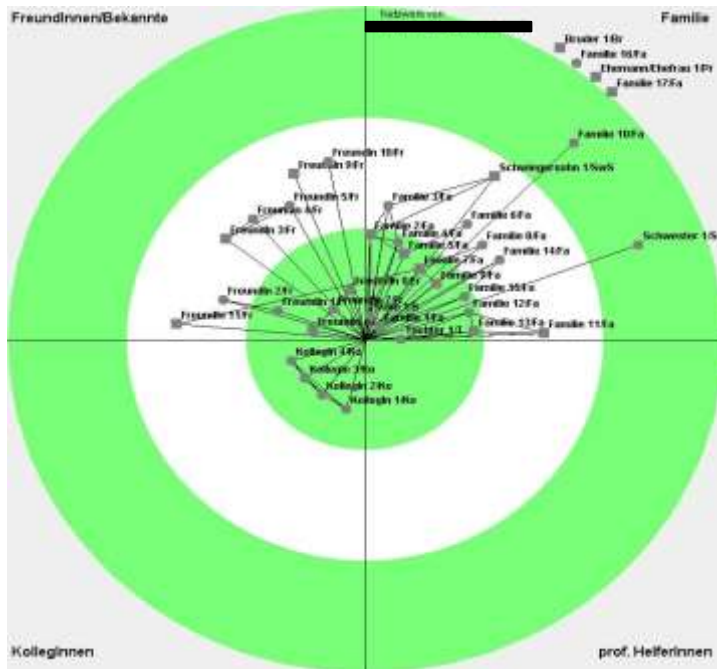


- **84% der Teilnehmenden haben CONNECT-ED positiv bewertet.**

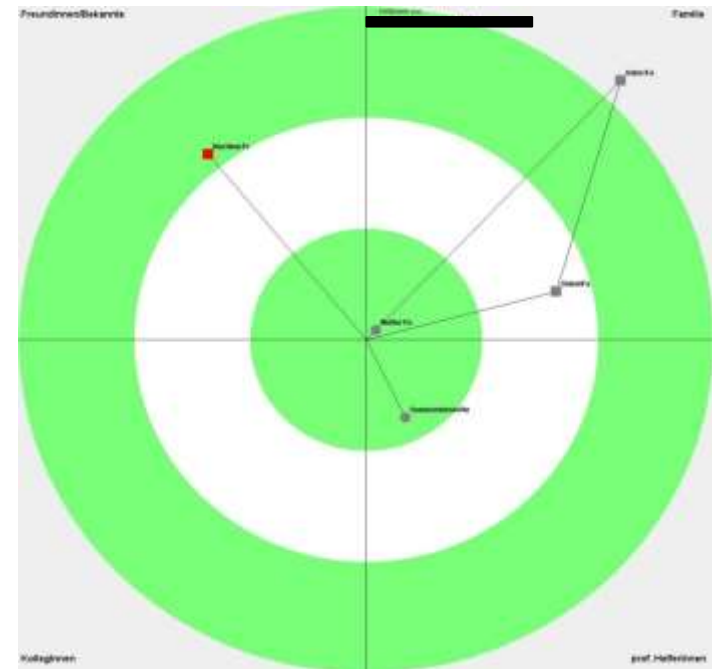
# Ergebnisse qualitativer Datenerhebung

## CONNECT-ED Netzwerkkartenerhebung

Beispiel 1: NWK Probandin 1



Beispiel 2: NWK Proband 2

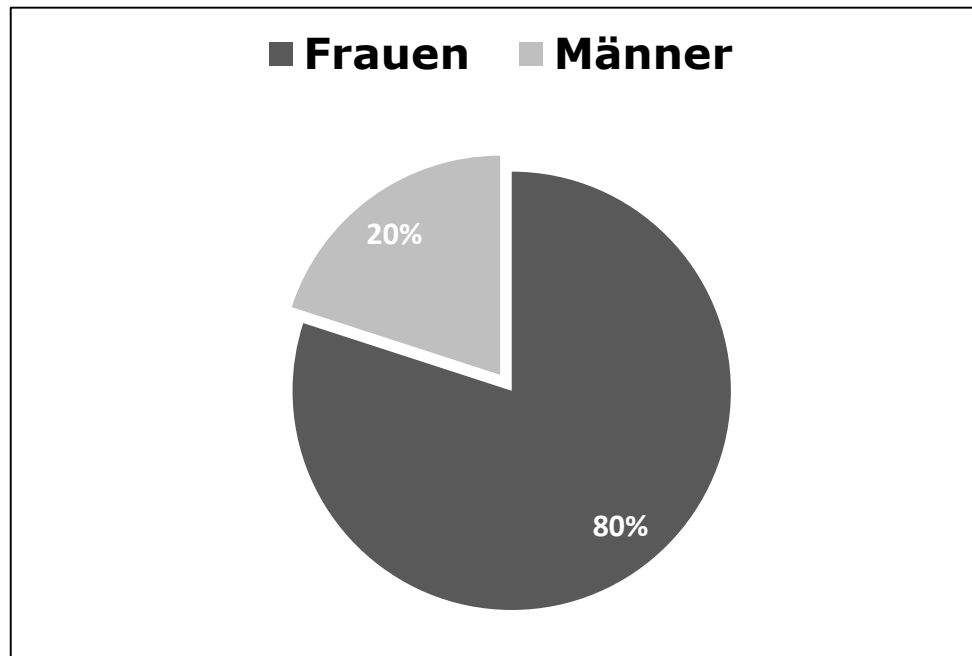




# Ergebnisse qualitativer Datenerhebung

CONNECT-ED Netzwerkkartenerhebung N = 24

Anteil Netzwerkkartenerhebung nach Geschlecht in %



# Ergebnisse qualitativer Datenerhebung

Exemplarisch für den Zugewinn an Kontakten durch CONNECT-ED

NWK Erhebung T1



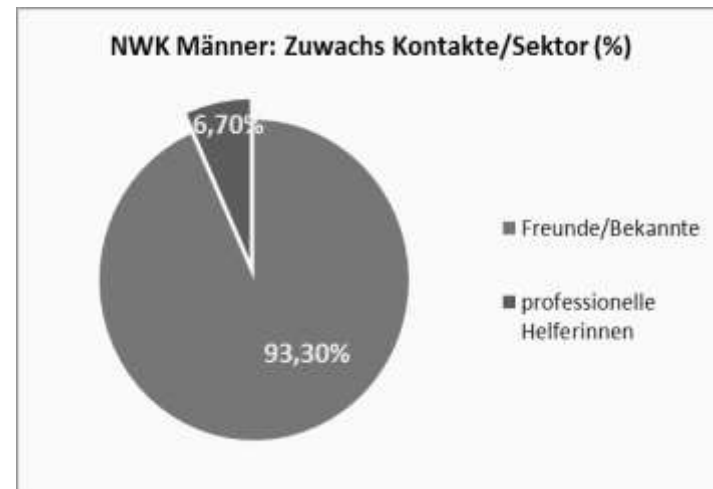
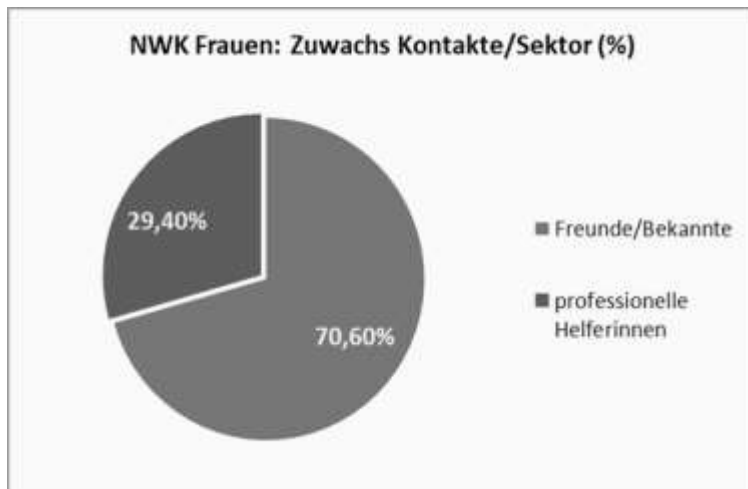
NWK Erhebung T2



# Ergebnisse qualitativer Datenerhebung

## CONNECT-ED Netzwerkkartenerhebung N = 24

### Kontaktzugewinn nach Geschlecht in %



# Ergebnisse qualitativer Datenerhebung

## Auswertung aus CONNECT-ED Gruppendiskussionen N = 6

Identische Fragen/Statements wurden zur Diskussion gestellt und Kategorien gebildet:

### Exklusion durch Offlinesein

- Von der Gesellschaft abgehängt
- Versagensängste und Scham über Inkompetenz
- Entscheidung für die regelmäßige Teilnahme an den Kursen

### Vertiefung neuer Bekanntschaften

- Spaß mit Gleichgesinnten/-altrigen
- Wunsch neu erworbenen Bekanntschaften zu intensivieren
- Steigerung des Wohlbefindens

### Verstetigung des Angebots

- Wunsch das gleiche Angebot weiterhin zu erhalten
- Akzeptanz finanzieller Eigenbeteiligung

(vgl. Auswertung mit Kategorienbildung nach P. Mayring 2008)

# Ergebnisse qualitativer Datenerhebung

## CONNECT-ED Wirkungskette

- ➔ Zugewinn an Selbstständigkeit und Selbstbewusstsein
- ➔ Erhöhung sozialer Teilhabe
- ➔ Steigerung des Wohlbefindens
- ➔ Erhöhung der Lebensqualität
- ➔ kann langfristig zur Gesunderhaltung beitragen

# Exkurs weitere Ergebnisse

## Zielgruppendifferenzierung

- ➔ Geschlechtsspezifische Unterscheidung im Zugang zur Digitalisierung
- ➔ Lern- bzw. Interaktionstypen
- ➔ Körperlich Beeinträchtigte im Zusammenhang mit Interaktion
- ➔ „Alleinlebend“ als Kriterium für den Studieneinschluss
- ➔ Altersstruktur
  - jüngere Alte
  - ältere Alte
  - alte Alte

# CONNECT-ED



connect -ed

Fachhochschule Kiel  
Hochschule für Angewandte Wissenschaften



# Manual CONNECT-ED



## Inhalt

1 | Einleitung

2 | Handhabung des Manuals

2.1 | Akquise der Zielgruppe

2.2 | Gestaltung des Settings  
und technische Unterstützung

2.3 | Rolle und Aufgabe von  
Tutor\*Innen

2.4 | Inhalte und Handouts

3 | Ablauf einer Digital-Medien-  
schulung

4 | Anhang



# Manual CONNECT-ED

Zeit	Schulung 1	Schulung 2	Schulung 3	Schulung 4	Schulung 5
70 Minuten	Ankommen & Arbeitphase	Ankommen & Arbeitphase	Ankommen & Arbeitphase	Ankommen & Arbeitphase	Ankommen & Arbeitphase
20 Minuten	Kaffee & Kuchen	Kaffee & Kuchen	Kaffee & Kuchen	Kaffee & Kuchen	Kaffee & Kuchen
60 Minuten	Inhalte/ Wiederholung & Feedback	Inhalte/ Wiederholung & Feedback	Inhalte/ Wiederholung & Feedback	Inhalte/ Wiederholung & Feedback	Inhalte/ Wiederholung & Feedback

**A**m Anfang der ersten Schulung bekommen die Teilnehmenden eine Mappe ausgehändigt mit Info-Materialien zur Digital-Medienschulung.

Falls Begriffe nicht bekannt sind, können diese auch jederzeit gemeinsam von den Teilnehmenden unter

Anleitung der Tutor\*innen mithilfe einer Suchmaschine gesucht werden.

Wichtig ist, dass den Teilnehmenden die „Angst“ genommen wird und sie durch die Tutor\*innen ermutigt werden, viel am Tablet auszuprobieren.

# Manual CONNECT-ED

## Kurs 3: E-Mailschreiben

Zeit	Phase	Inhalt	Anmerkung
60 Minuten	Formales	<ul style="list-style-type: none"><li>Ankommen</li><li>Tablets und Stifte verteilen</li><li>Bei Anbieter einloggen</li><li>E-Mailschreiben üben</li><li>Ausloggen und wieder einloggen</li></ul>	<p>Immer wieder genaue Schrittfolge aufzeigen und auf das Handout verweisen.</p> <p>Einzelnen TN unterstützen</p>
15 - 20 Minuten	Pause mit Kaffee & Kuchen	Tutor*innen unterstützen Interaktionen	
40 Minuten	Tablet-einführung	E-Mailschreiben üben	E-Mail-Spiel hilft bei der Interaktion
15 Minuten	Abschluss	Feedback, offene Fragen, Hinweis auf das Freie Treffen	Fahrplan abhaken

37

Ablauf einer Digital-Medienschulung | 3



**Vielen Dank  
für Ihre Aufmerksamkeit!**

# Veröffentlichungen

**CONNECT-ED Manual** im PDF-Format als Download unter:  
[www.igd.fh-kiel.de](http://www.igd.fh-kiel.de) (Aktuelle Projekte>CONNECT-ED)

## Fachartikel

- Thege, Britta / Köchling-Farahwaran, Juliane / Börm, Sonja (2019): „Ich verstehe jetzt ein bisschen, wenn mein Enkel mir was erklärt. Jetzt sagt er nicht gleich ‚Ach Oma, du verstehst das nicht‘“ – Erste Ergebnisse eines Forschungs-Praxis-Projektes gegen soziale Isolation und digitale Exklusion älterer Menschen, in: *Gender*, 2, S.138-156.
- Köchling-Farahwaran, Juliane / Börm, Sonja (2019): „Gesundheitsbezogene Soziale Arbeit: Soziale Arbeit mit alten Menschen“, in S. Dettmers & J. Bischkopf (Hrsg.), *Handbuch für gesundheitsbezogene Soziale Arbeit* (S. 225-231). 1. Auflage, München: Reinhardt Verlag

**CONNECT-ED Buch** Köchling-Farahwaran, Juliane / Thege, Britta / Börm, Sonja / Dettmers, Stephan (i. E.): *Wege aus sozialer Isolation für ältere Menschen im Kontext Neuer Medien*. CONNECT-ED Ein Projekt zur Verbesserung der gesellschaftlichen Teilhabe